

304069-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Arzneimittel – RV Versorgung mit apotheken- und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln für die JVAen in M-V
OJ S 85/2026 04/05/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung /Dienstleistungen

E-Mail: zentrale-vergabestelle@laiv-mv.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: RV Versorgung mit apotheken- und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln für die JVAen in M-V

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Versorgung mit apotheken- und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln für die Justizvollzugsanstalten in Mecklenburg-Vorpommern für die maximale Laufzeit von vier Jahren ab 01.10.2026

Kennung des Verfahrens: 0c6f1881-38db-40ed-b6ea-a8be249e33c9

Interne Kennung: 0537-020KH-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33600000 Arzneimittel

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33610000 Arzneimittel für Verdauungstrakt und Stoffwechsel, 33620000 Arzneimittel für Blut, Blut bildende Organe und das kardiovaskuläre System, 33630000 Dermatika sowie Arzneimittel für das Muskel- und Skelettsystem, 33640000 Arzneimittel für das Urogenitalsystem sowie Hormone, 33650000 Antiinfektiva zur systemischen Anwendung, Impfstoffe, Antineoplastika und Immunmodulatoren, 33660000 Arzneimittel für Nervensystem und Sinnesorgane, 33670000 Arzneimittel für den Respirationstrakt, 33690000 Varia, 33700000 Körperpflegeprodukte, 33710000 Parfüme, Toilettenartikel und Kondome, 33720000 Rasiermesser und Manikür- oder Pedikürsets, 33740000 Hand- und Nagelpflegeprodukte, 33770000 Hygienepapier, 33100000 Medizinische Geräte, 33140000 Medizinische Verbrauchsartikel, 85100000 Dienstleistungen des Gesundheitswesens, 85140000 Diverse Dienstleistungen im Gesundheitswesen, 85149000 Dienstleistungen im pharmazeutischen Bereich

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Puschkinstraße 19-21

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19055

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die konkreten Erfüllungsorte ergeben sich aus Anlage 4 der Rahmenvereinbarung (Entwurf) - Standorte der Justizvollzugsanstalten (Verwendungsstellen) in Mecklenburg-Vorpommern

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 095 474,12 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Abruf der Vergabeunterlagen, die Kommunikation sowie die Angebotsabgabe sind ausschließlich elektronisch über den Vergabemarktplatz M-V durchführbar. Für die Kommunikation sowie die Angebotsabgabe ist eine einmalige Registrierung auf dieser Plattform notwendig. Informationen hierzu erhalten Sie unter <https://vergabemarktplatz-mv.de/NetServer> (Mein Konto / Hinweis zur Angebotsabgabe / Anleitung zur Angebotsabgabe), bei der Bieterhotline (Tel.: +49 9001-243837) oder direkt beim Landesamt für innere Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern (Tel. +49 385 588 56-980). - Der Bieter/die Bietergemeinschaft muss zwingend die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistungen sowie alle weiteren im Vordruck "Angebot" aufgeführten Sachverhalte erfüllen. Nachweis: ausgefüllter Vordruck "Angebot" (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung)* - Der Bieter darf keine Beziehungen zu Russland im Sinne von Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 aufweisen. Nachweis: ausgefüllter Vordruck "Eigenerklärung Russland- Sanktionen" vom Bieter sowie von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft (elektronisch signiert, unterschrieben oder mit Benennung der erklärenden Person in Textform mit Angabe von Ort und Datum als abschließende Erklärung) - Im Falle der Unterauftragsvergabe ist zu benennen, welche Leistungen durch welchen Unterauftragnehmer erbracht werden sollen (siehe Punkt 5 Vordruck "Angebot"). Der Vordruck "Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" ist von jedem benannten Unterauftragnehmer einzureichen. Von ausländischen Bietern sind gleichwertige Eigenerklärungen in deutscher Sprache einzureichen. *Der Nachweis kann auch durch die Bescheinigung einer Präqualifikation erbracht werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Apotheken- und nicht apothekenpflichtige Arzneimittel für die JVA Bützow
Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Versorgung mit apotheken- und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln für die Justizvollzugsanstalt Bützow
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 33600000 Arzneimittel

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beginnt am 01.10.2026 und endet nach 12 Monaten. Bei Nichtkündigung verlängert sich die Rahmenvereinbarung automatisch jeweils um weitere 12 Monate. Eine Kündigung muss mindestens 6 Monate vor Ablauf der Laufzeit schriftlich beim Rahmenvereinbarungspartner vorliegen. Darin ist anzugeben, ob die Rahmenvereinbarung komplett oder einzelne Lose gekündigt werden. Eine Kündigung kann von jedem Rahmenvereinbarungspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit der Rahmenvereinbarung endet nach 48 Monaten am 30.09.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kühlungsborner Straße 29 A
Stadt: Bützow
Postleitzahl: 18246
Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: - Die geschätzten Werte + 5 % bilden je Los den Höchstwert der Rahmenvereinbarung ab. - Die Frist zur Einsendung von Bieterfragen endet mit Ablauf des 09.06.2026.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In den letzten 3 Jahren vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung müssen der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer mindestens 2 gleichartige Versorgungsverträge umgesetzt haben. Als gleichartige Versorgungsverträge werden Verträge angesehen, bei denen Einrichtungen (bspw. (Alten)-Heime oder Krankenhäuser) mit einem regelmäßigen Bedarf an apothekenpflichtigen und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln in nicht unerheblicher Menge beliefert wurden und welche einen Gesamtauftragswert von mindestens 100.000 Euro aufwiesen. (Geforderte Referenzen sind per Liste mit folgenden Mindestangaben nachzuweisen: Benennung von Auftraggeber, Gesamtumsatz, Ausführungszeitraum und Ansprechpartner inkl. direkter Kontaktdaten.)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Der Bieter muss a. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 2 Apothekengesetz (ApoG) und b. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 11a ApoG i. V. m. § 43 Arzneimittelgesetz (AMG) sein. c. Sofern der Bieter die Belieferung einer oder mehrerer Justizvollzugsanstalten (Lose 1 bis 4) selbst und nicht durch einen beauftragten Dritten vornimmt, ist eine Erlaubnis nach b. nicht erforderlich. (Zu a. und b. ist jeweils die entsprechende gültige Kopie einzureichen. Bezüglich c. ist eine Eigenerklärung mit Nennung der zutreffenden Justizvollzugsanstalt/en (Lose 1 bis 4) erforderlich.)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19c716cf6c5-1c64e19986d84c23&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 76 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinwirken auf Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (siehe Leistungsverzeichnis) - Verpflichtung des Bieters/der Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Wenn für die Leistung kein einschlägig und repräsentativ abgeschlossener Tarifvertrag besteht, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen Mindestlohn von 14,68 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Entwurf Rahmenvereinbarung").

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuwehren, kann bei der unter VI.4.1 genannten Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Apotheken- und nicht apothekenpflichtige Arzneimittel für die JVA Neustrelitz

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Versorgung mit apotheken- und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln für die Justizvollzugsanstalt Neustrelitz

Interne Kennung: LOT-0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33600000 Arzneimittel

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beginnt am 01.10.2026 und endet nach 12 Monaten. Bei Nichtkündigung verlängert sich die Rahmenvereinbarung automatisch jeweils um weitere 12 Monate. Eine Kündigung muss mindestens 6 Monate vor Ablauf der Laufzeit schriftlich beim Rahmenvereinbarungspartner vorliegen. Darin ist anzugeben, ob die Rahmenvereinbarung komplett oder einzelne Lose gekündigt werden. Eine Kündigung kann von jedem Rahmenvereinbarungspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit der Rahmenvereinbarung endet nach 48 Monaten am 30.09.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Kaulksee 3

Stadt: Neustrelitz

Postleitzahl: 17235

Land, Gliederung (NUTS): Mecklenburgische Seenplatte (DE80J)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: - Die geschätzten Werte + 5 % bilden je Los den Höchstwert der Rahmenvereinbarung ab. - Die Frist zur Einsendung von Bieterfragen endet mit Ablauf des 09.06.2026.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In den letzten 3 Jahren vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung müssen der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer mindestens 2 gleichartige Versorgungsverträge umgesetzt haben. Als gleichartige Versorgungsverträge werden Verträge angesehen, bei denen Einrichtungen (bspw. (Alten)-Heime oder Krankenhäuser) mit einem regelmäßigen Bedarf an apothekenpflichtigen und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln in nicht unerheblicher Menge beliefert wurden und welche einen Gesamtauftragswert von mindestens 100.000 Euro aufwiesen. (Geforderte Referenzen sind per Liste mit folgenden Mindestangaben nachzuweisen: Benennung von Auftraggeber, Gesamtumsatz, Ausführungszeitraum und Ansprechpartner inkl. direkter Kontaktdaten.)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Der Bieter muss a. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 2 Apothekengesetz (ApoG) und b. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 11a ApoG i. V. m. § 43 Arzneimittelgesetz (AMG) sein. c. Sofern der Bieter die Belieferung einer oder mehrerer Justizvollzugsanstalten (Lose 1 bis 4) selbst und nicht durch einen beauftragten Dritten vornimmt, ist eine Erlaubnis nach b. nicht erforderlich. (Zu a. und b. ist jeweils die entsprechende gültige Kopie einzureichen. Bezüglich c. ist eine Eigenerklärung mit Nennung der zutreffenden Justizvollzugsanstalt/en (Lose 1 bis 4) erforderlich.)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19c716cf6c5-1c64e19986d84c23&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 76 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinwirken auf Beachtung der ILO-

Kernarbeitsnormen (siehe Leistungsverzeichnis) - Verpflichtung des Bieters/der

Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-

Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft

abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Wenn für die Leistung kein einschlägig und

repräsentativ abgeschlossener Tarifvertrag besteht, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei

der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen

Mindestlohn von 14,68 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Entwurf

Rahmenvereinbarung").

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuwehren, kann bei der unter VI.4.1 genannten Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Apotheken- und nicht apothekenpflichtige Arzneimittel für die JVA Stralsund

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Versorgung mit apotheken- und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln für die Justizvollzugsanstalt Stralsund

Interne Kennung: LOT-0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33600000 Arzneimittel

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beginnt am 01.10.2026 und endet nach 12 Monaten. Bei Nichtkündigung verlängert sich die Rahmenvereinbarung automatisch jeweils um weitere 12 Monate. Eine Kündigung muss mindestens 6 Monate vor Ablauf der Laufzeit schriftlich beim Rahmenvereinbarungspartner vorliegen. Darin ist anzugeben, ob die Rahmenvereinbarung komplett oder einzelne Lose gekündigt werden. Eine Kündigung kann von jedem Rahmenvereinbarungspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit der Rahmenvereinbarung endet nach 48 Monaten am 30.09.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Franzenshöhe 12

Stadt: Stralsund

Postleitzahl: 18439

Land, Gliederung (NUTS): Vorpommern-Rügen (DE80L)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: - Die geschätzten Werte + 5 % bilden je Los den Höchstwert der Rahmenvereinbarung ab. - Die Frist zur Einsendung von Bieterfragen endet mit Ablauf des 09.06.2026.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In den letzten 3 Jahren vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung müssen der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer mindestens 2 gleichartige Versorgungsverträge umgesetzt haben. Als gleichartige Versorgungsverträge werden Verträge angesehen, bei denen Einrichtungen (bspw. (Alten)-Heime oder Krankenhäuser) mit einem regelmäßigen Bedarf an apothekenpflichtigen und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln in nicht unerheblicher Menge beliefert wurden und welche einen Gesamtauftragswert von mindestens 100.000 Euro aufwiesen. (Geforderte Referenzen sind per Liste mit folgenden Mindestangaben nachzuweisen: Benennung von Auftraggeber, Gesamtumsatz, Ausführungszeitraum und Ansprechpartner inkl. direkter Kontaktdaten.)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Der Bieter muss a. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 2 Apothekengesetz (ApoG) und b. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 11a ApoG i. V. m. § 43 Arzneimittelgesetz (AMG) sein. c. Sofern der Bieter die Belieferung einer oder mehrerer Justizvollzugsanstalten (Lose 1 bis 4) selbst und nicht durch einen beauftragten Dritten vornimmt, ist eine Erlaubnis nach b. nicht erforderlich. (Zu a. und b. ist jeweils die entsprechende gültige Kopie einzureichen. Bezüglich c. ist eine Eigenerklärung mit Nennung der zutreffenden Justizvollzugsanstalt/en (Lose 1 bis 4) erforderlich.)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19c716cf6c5-1c64e19986d84c23&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 76 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinwirken auf Beachtung der ILO-

Kernarbeitsnormen (siehe Leistungsverzeichnis) - Verpflichtung des Bieters/der

Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-

Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft

abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Wenn für die Leistung kein einschlägig und

repräsentativ abgeschlossener Tarifvertrag besteht, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei

der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen

Mindestlohn von 14,68 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Entwurf

Rahmenvereinbarung").

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuwehren, kann bei der unter VI.4.1 genannten

Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich

beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Apotheken- und nicht apothekenpflichtige Arzneimittel für die JVA Waldeck

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Versorgung mit apotheken- und nicht

apothekenpflichtigen Arzneimitteln für die Justizvollzugsanstalt Waldeck

Interne Kennung: LOT-0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33600000 Arzneimittel

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Laufzeit der Rahmenvereinbarung beginnt am 01.10.2026

und endet nach 12 Monaten. Bei Nichtkündigung verlängert sich die Rahmenvereinbarung

automatisch jeweils um weitere 12 Monate. Eine Kündigung muss mindestens 6 Monate vor

Ablauf der Laufzeit schriftlich beim Rahmenvereinbarungspartner vorliegen. Darin ist

anzugeben, ob die Rahmenvereinbarung komplett oder einzelne Lose gekündigt werden. Eine Kündigung kann von jedem Rahmenvereinbarungspartner ohne Angabe von Gründen erfolgen. Die maximale Laufzeit der Rahmenvereinbarung endet nach 48 Monaten am 30.09.2030.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Zum Fuchsbau 1
Stadt: Dummerstorf
Postleitzahl: 18196
Land, Gliederung (NUTS): Landkreis Rostock (DE80K)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: - Die geschätzten Werte + 5 % bilden je Los den Höchstwert der Rahmenvereinbarung ab. - Die Frist zur Einsendung von Bieterfragen endet mit Ablauf des 09.06.2026.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: In den letzten 3 Jahren vor Bekanntmachung dieser Ausschreibung müssen der Bieter bzw. seine eventuellen Unterauftragnehmer mindestens 2 gleichartige Versorgungsverträge umgesetzt haben. Als gleichartige Versorgungsverträge werden Verträge angesehen, bei denen Einrichtungen (bspw. (Alten)-Heime oder Krankenhäuser) mit einem regelmäßigen Bedarf an apothekenpflichtigen und nicht apothekenpflichtigen Arzneimitteln in nicht unerheblicher Menge beliefert wurden und welche einen Gesamtauftragswert von mindestens 100.000 Euro aufwiesen. (Geforderte Referenzen sind per Liste mit folgenden Mindestangaben nachzuweisen: Benennung von Auftraggeber, Gesamtumsatz, Ausführungszeitraum und Ansprechpartner inkl. direkter Kontaktdaten.)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Der Bieter muss a. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 2 Apothekengesetz (ApoG) und b. im Besitz einer gültigen Erlaubnis nach § 11a ApoG i. V. m. § 43 Arzneimittelgesetz (AMG) sein. c. Sofern der Bieter die Belieferung einer oder mehrerer Justizvollzugsanstalten (Lose 1 bis 4)

selbst und nicht durch einen beauftragten Dritten vornimmt, ist eine Erlaubnis nach b. nicht erforderlich. (Zu a. und b. ist jeweils die entsprechende gültige Kopie einzureichen. Bezüglich c. ist eine Eigenerklärung mit Nennung der zutreffenden Justizvollzugsanstalt/en (Lose 1 bis 4) erforderlich.)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TWOID=54321-Tender-19c716cf6c5-1c64e19986d84c23&PublicationType=0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabemarktplatz-mv.de/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 76 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 VgV bis zum Ablauf einer Nachfrist von 4 Arbeitstagen (Montag bis Freitag) nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Hinwirken auf Beachtung der ILO-

Kernarbeitsnormen (siehe Leistungsverzeichnis) - Verpflichtung des Bieters/der

Bietergemeinschaft, ihren Arbeitnehmenden die Arbeitsbedingungen der in Mecklenburg-

Vorpommern einschlägig und repräsentativ erklärten, mit einer tariffähigen Gewerkschaft

abgeschlossenen Tarifverträge zu gewähren. Wenn für die Leistung kein einschlägig und

repräsentativ abgeschlossener Tarifvertrag besteht, ist der Auftragnehmer verpflichtet, den bei

der Ausführung der Leistung beschäftigten Arbeitnehmenden einen vergaberechtlichen

Mindestlohn von 14,68 Euro (brutto) pro Stunde zu zahlen (siehe "Entwurf

Rahmenvereinbarung").

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsverfahren zur Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuwehren, kann bei der unter VI.4.1 genannten Vergabekammer nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung schriftlich beantragt werden (§ 160 Abs. 3 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung/Dienstleistungen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Landesamt für innere Verwaltung M-V, Abteilung Beschaffung /Dienstleistungen

Registrierungsnummer: 13-L271100010000-54

Postanschrift: Lübecker Str. 289

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19059

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: zentrale-vergabestelle@laiv-mv.de

Telefon: +49 385-588-56199

Fax: +49 385-509-56029

Internetadresse: <https://www.laiv-mv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Die Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit

Registrierungsnummer: 13-L50010000000-78

Postanschrift: Johannes-Stelling-Str. 14

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19053

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Fax: +49 385588485-15817

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cf0b5b33-d0c7-44a8-a1ef-7b5385fe8c46 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/04/2026 12:11:26 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 304069-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2026
Datum der Veröffentlichung: 04/05/2026